



Dinkelsbühler Schüler übergaben gestern Päckchen, über die sich Kinder aus bedürftigen Familien an Heiligabend freuen sollen. Das Foto zeigt die Spender mit Lehrern und Tisch-Sprecherin Elke Böhm (Zweite von links). Foto: Binder

Geschenkpäckchen für Tisch-Kinder organisiert

Örtliche Schulen beteiligten sich an Weihnachtsaktion

DINKELSBÜHL (bi) – In Familien, die auf den Bezug von Lebensmitteln beim „Dinkelsbühler Tisch“ angewiesen sind, können meist auch kaum Weihnachtsgeschenke für Kinder finanziert werden. Die Bedürftigen-Initiative rief deshalb 2014 eine Päckchenaktion ins Leben, bei der auf die Mitwirkung der örtlichen Schulen gesetzt wird. Die machten auch bei der diesjährigen Auflage mit. Gestern war Abgabe.

Die rund 80 bunten Kartons, die Tisch-Koordinatorin Elke Böhm im Spitalhof von zahlreichen Schülerinnen und Schülern entgegennahm, sind gefüllt mit Süßigkeiten, Stofftieren, Büchern oder nützlichen Artikeln wie Handtüchern, Stiften und Zahnbürsten. Die Tisch-Verantwort-

lichen hatten den Schulen im Vorfeld einen „Wunschzettel“ ausgehändigt. Wie in den Vorjahren fanden sich auch heuer in der Grundschule, im Förderzentrum, in der Wirtschaftsschule, der Mittelschule und im Gymnasium genügend Kinder und Jugendliche, die bereit waren, mit Unterstützung ihrer Eltern Geschenkpatenschaften für die Aktion zu übernehmen.

Gymnasiasten und Mittelschüler organisierten Geschenke für Teenager, während von den teilnehmenden Grundschulern eher solche Gaben mobilisiert wurden, mit denen kleinere Kinder aus bedürftigen Familien etwas anfangen können. Die Päckchen wurden in den Räumen des Tisches im Spitalhof deponiert, wo sie an bezugsberechtigte Familien mit Kindern ausgegeben werden.